

# Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderats der Ortsgemeinde Schutz am 31.05.2024

Sitzungsort: Bürgerhaus Schutz, Hauptstraße 13b

**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr

**Sitzungsende:** 20:15 Uhr

## **Anwesend sind:**

Vorsitzende: Thomas Oertlin  
Ortsbeigeordneter: Werner Röhl  
Ratsmitglieder: Friedrich Tombers  
Thomas Tombers  
Martin Dax  
Joachim Heibges  
Jürgen Krisor

**Entschuldigt fehlen:** 0

**Unentschuldigt fehlen:** 0

**Schriftführerin:** Claudia Althoff

## **Tagesordnung**

### **Öffentliche Sitzung:**

1. Bürgerfragen
2. Beratung und Beschlussfassung über die Zuteilung eines Straßennamens
3. Beratung und Beschlussfassung über die Absicht der Fortführung des weiteren Verfahrens zur Errichtung von Windenergieanlagen im „Dreigemeindewald“
4. Verabschiedung langjähriger Gemeinderatsmitglieder
5. Mitteilungen, Wünsche, Anregungen

### **Nicht öffentliche Sitzung:**

6. Grundstücksangelegenheiten
7. Mitteilungen, Wünsche, Anregungen

Der Vorsitzende eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung des Ortsgemeinderates und stellt mit Zustimmung des Rats die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt die Ratsmitglieder sowie die anwesenden Mitbürgerinnen und Mitbürger.

## **Öffentliche Sitzung**

### **Zu TOP 1: Bürgerfragen**

Es gibt eine Nachfrage bezüglich des Baumbestandes auf einem im Besitz der Gemeinde befindlichen Grundstückes. Der Bürger ist der Ansicht, dass einige der dort befindlichen Bäume nicht mehr ausreichend standsicher sind und daher eine Gefahr für sein anliegendes Wohnhaus darstellen. Er übergibt dem Vorsitzenden eine offizielle Nachfrage diesbezüglich.

Der Vorsitzende sagt zu, den Baumstand auf dem betreffenden Grundstück unverzüglich durch das Forstamt überprüfen zu lassen.

### **Zu TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über die Zuteilung eines Straßennamens**

Auf dem Grundstück Flur 2, Nr. 8 befindet sich der Holzbetrieb Tombers. Durch die Festlegung eines Straßennamens wird sichergestellt, dass auswärtige Personen, Besucher, Rettungswagen, Polizei usw. das Gebäude schnellstmöglich finden. Dem Gebäude kann dann auch eine eigene Hausnummer zugeteilt werden.

Daher soll dem Zufahrtsweg ein Straßename zugeteilt werden, welcher dann auch ins Navigationsgerät eingegeben werden kann und langes Suchen erspart.

Die Entscheidung über einen Straßennamen liegt beim Ortsgemeinderat. Es werden folgende Vorschläge für die Straßenbezeichnung gemacht:

#### **1. Breitwies**

Nach ergangener Beschlussfassung erfolgt eine Veröffentlichung des Namens im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Daun, eine Benachrichtigung entsprechender behördlicher Stellen sowie die Beschilderung.

## **Beschlussvorschlag:**

**Der Ortsgemeinderat Schutz beschließt für den o.g. Zufahrtsweg den Straßennamen**

### Breitwies

## **Abstimmung Ortsgemeinderat:**

### **Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

## **Zu TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über die Absicht der Fortführung des weiteren Verfahrens zur Errichtung von Windenergieanlagen im „Dreigemeindewald“**

Die Ortsgemeinden Bleckhausen, Deudesfeld, Meisburg, Niederstadtfeld, Schutz, Wallenborn und Weidenbach haben sich erstmals am 06. November 2023 in großer Runde getroffen, um über ein gemeinsames Konzept zur Errichtung von Windenergieanlagen im „Hinterbüsch“ zu diskutieren.

Ursprünglich hatte ein Projektierer die Ortsgemeinde Weidenbach kontaktiert, um auf der Gemarkung Weidenbach mehrere Anlagen zu planen.

Nach einem Gespräch mit der Verbandsgemeindeverwaltung Daun kam der Gedanke auf, sich mit den anderen Ortsgemeinden aus dem „Hinterbüsch“ zusammenzuschließen, um als Solidargemeinschaft ein gemeinsames Projekt zu initiieren, damit alle Ortsgemeinden von den Pachteinahmen partizipieren.

In einem weiteren Termin am 12. Dezember 2023 hat sich die Firma Vattenfall vorgestellt und einen ersten Überblick der möglichen Potentialflächen im Bereich des „Hinterbüsch“ gegeben.

Aufgrund der Eigentumsverhältnisse im „Dreigemeindewald“, in dem sechs der sieben Ortsgemeinden über Flächen verfügen, bietet sich dieser Standort für die weiteren Planungen an. Diese Meinung wurde auch von den Ortsgemeinderäten geteilt.

In einem weiteren Gespräch wurde sich grundsätzlich darauf verständigt ein Interessenbekundungsverfahren durchzuführen, um den wirtschaftlichsten Anbieter zu finden. Allerdings sollte der Firma Vattenfall die Möglichkeit eingeräumt werden ein entsprechend wirtschaftliches Angebot abzugeben, das die Ortsgemeinden überzeugt, um letztendlich auf die Durchführung eines aufwendigen Interessenbekundungsverfahrens zu verzichten.

Am 06. Mai 2024 hat die Firma Vattenfall vorgestellt, zu welchen Konditionen sie die Flächen von den Ortsgemeinden pachten würde und dargestellt, welche weiteren Möglichkeiten es zur Teilhabe bspw. für die Bürgerinnen und Bürger geben könnte.

Um der Firma Vattenfall eine gewisse Planungssicherheit zu gewährleisten, wäre nun der nächste Schritt, dass die Ortsgemeinden durch einen Beschluss ihre Absicht erklären auch zukünftig die Zusammenarbeit mit der Firma Vattenfall eingehen zu wollen.

Dieser Beschluss ist nicht gleichbedeutend mit der Unterzeichnung eines Pachtvertrages. Bevor ein solcher unterzeichnet wird, sollen zunächst die Bürgerinnen und Bürger in Informationsveranstaltungen die Möglichkeit haben ihre Meinungen zu den Planungen zu äußern.

Die Bürgerinformationsveranstaltungen sollen nach den Kommunalwahlen stattfinden. Die Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Pachtvertrages inkl. der Höhe der Pachtzahlungen wird zu gegebener Zeit im nichtöffentlichen Teil behandelt.

Darüber hinaus wurden seitens der Verbandsgemeindeverwaltung verschiedene Alternativen zur Verteilung der Pachteinahmen unter den Ortsgemeinden vorgestellt.

Nach reger Diskussion sollen die möglichen Pachteinahmen wie folgt aufgeteilt werden:

- 15 % der Pachteinahmen werden auf die Ortsgemeinden verteilt, die Eigentümer der mit Windenergieanlagen bebauten Grundstücke sind
- 30 % der Pachteinahmen werden auf die Ortsgemeinden verteilt, die über Eigentum im Bereich des „Dreigemeindewaldes“ verfügen (Aufteilung anhand der Grundstücksfläche)
- 5 % der Pachteinahmen sollen in die Anstalt des öffentlichen Rechts „Dauner Energieprojekte“ fließen
- 50 % der Pachteinahmen werden gleichmäßig auf die sieben Ortsgemeinden aufgeteilt

Sollten die Ortsgemeinden Dreis-Brück und Darscheid/Hörscheid, die ebenfalls Pachteinahmen durch die Windenergie generieren, keinen Pachtanteil an die AöR abgeben, wird auch die Solidargemeinschaft „Hinterbüsch“ den Anteil von 5 % gleichmäßig auf alle sieben Ortsgemeinden aufteilen.

**Beschluss: Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Schutz beschließt das weitere Verfahren zur Errichtung von Windenergieanlagen mit der Firma Vattenfall fortzuführen. Darüber hinaus stimmt der Ortsgemeinderat der Regelung zur Verteilung der Pachteinnahmen zu.**

**Abstimmung Ortsgemeinderat:**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt**

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

**Zu TOP 4: Verabschiedung langjähriger Gemeinderatsmitglieder**

Der Vorsitzende verabschiedet die langjährigen Gemeinderatsmitglieder

Herrn Joachim Heibges

Herrn Friedrich Tombers

sowie Herrn Werner Röhl,

die auf eigenen Wunsch auf eine erneute Kandidatur bei der kommenden Gemeinderatswahl verzichten. Er dankt den scheidenden Gemeinderatsmitgliedern für die langjährige kompetente und engagierte Zusammenarbeit.

**Zu TOP 5: Mitteilungen, Wünsche, Anregungen**

Der Vorsitzende teilt mit, dass die 2. Sitzung des Wahlausschusses am 13.06.2024, um 18:30 Uhr im Bürgerhaus Schutz stattfinden wird.

Die Wahlteams für die Wahlen am 09.06.2024 werden wie folgt bestimmt:

**Frühdienst von 07:30 Uhr – 13:00 Uhr**

Herr Werner Röhl stellvertretender Wahlleiter

Herr Friedrich Tombers Schriftführer

Herr Jürgen Krisor Beisitzer

### **Spätdienst ab 13:00 Uhr**

Herr Thomas Oertlin      Wahlleiter  
Herr Thomas Tombers    stellvertretender Schriftführer  
Herr Martin Dax          Beisitzer  
Herr Claus Althoff

### **Erfassung des Wahlergebnisses ab 17:00 Uhr**

Frau Claudia Althoff, Frau Diana Oertlin

Des Weiteren teilt der Vorsitzende mit, dass die Ortsgemeinde Schutz durch das Programm „Partnerschaft zur Entschuldung der Kommunen in Rheinland-Pfalz (PEK-RP)“ mit einer Summe von rund 130.653 € entschuldet wird. Im Gegenzug wird die Ortsgemeinde Schutz verpflichtet, jährlich eine Summe in Höhe von 2.800,00 Euro (Laufzeit 30 Jahre) zur Tilgung des verbleibenden Liquiditätskreditbestandes zu entrichten.

### **Nicht öffentliche Sitzung:**

#### **Zu TOP 6: Grundstücksangelegenheiten**

Der Vorsitzende gibt dem Ortsgemeinderat mehrere Grundstücksverkäufe zur Kenntnis.

#### **Zu TOP 7: Mitteilungen, Wünsche, Anregungen**

Keine Berichte.



---

Vorsitzender

Claudia C. H. Schriftführerin